



Schreinerinnung Donau-Ries

Erklärung über die Führung des Ausbildungsnachweises (Berichtsheft) im Ausbildungsberuf: Schreiner

Bitte legen Sie diese Bestätigung dem Antrag auf Zulassung bei.

Name: _____ Vorname: _____

Geburtsdatum: _____

Ausbildungsbetrieb: _____

Ausbildungszeit lt. Berufsausbildungsvertrag von _____ bis _____

Der vorgeschriebene Ausbildungsnachweis wurde nach den Bestimmungen der Ausbildungsordnung und des Berufsausbildungsvertrages

- regelmäßig und vollständig**
 nicht regelmäßig und / oder nicht vollständig

geführt. Er liegt in **elektronischer** bzw. **schriftlicher** Form vor. Die erforderlichen beruflichen Fertigkeiten, Kenntnisse und Fähigkeiten wurden vermittelt.

Anzahl der Fehltage (krank) während der gesamten Ausbildungszeit: _____

Der Ausbildungsbetrieb bzw. der/die Ausbilder/in (Name: _____) hat den Ausbildungsnachweis regelmäßig gesichtet und auf Vollständigkeit überprüft.

Die untenstehenden Unterschriften gelten als Unterzeichnen des Ausbildungsnachweises im Sinne der §§ 36 Abs. 1 Nr. 2, 36a Abs. 2, Abs. 3 Nr. 1 HwO / §§ 43 Abs. 1 Nr. 2, 44 Abs. 2, Abs. 3 Nr. 1 BBiG.

Hinweis: Der vom Ausbilder und Auszubildenden abgezeichnete Ausbildungsnachweis ist eine Zulassungsvoraussetzung zur Gesellen-/Abschlussprüfung. Es kann eine stichprobenartige oder anlassbezogene Überprüfung der Angaben erfolgen. Die Zulassung kann bis zur Bekanntgabe des Prüfungsergebnisses widerrufen werden, wenn sie aufgrund von gefälschten Unterlagen oder falschen Angaben ausgesprochen wird.

Ort, Datum

Unterschrift Auszubildende/r

Ort, Datum

Unterschrift Ausbilder/in
Stempel Ausbildungsbetrieb